



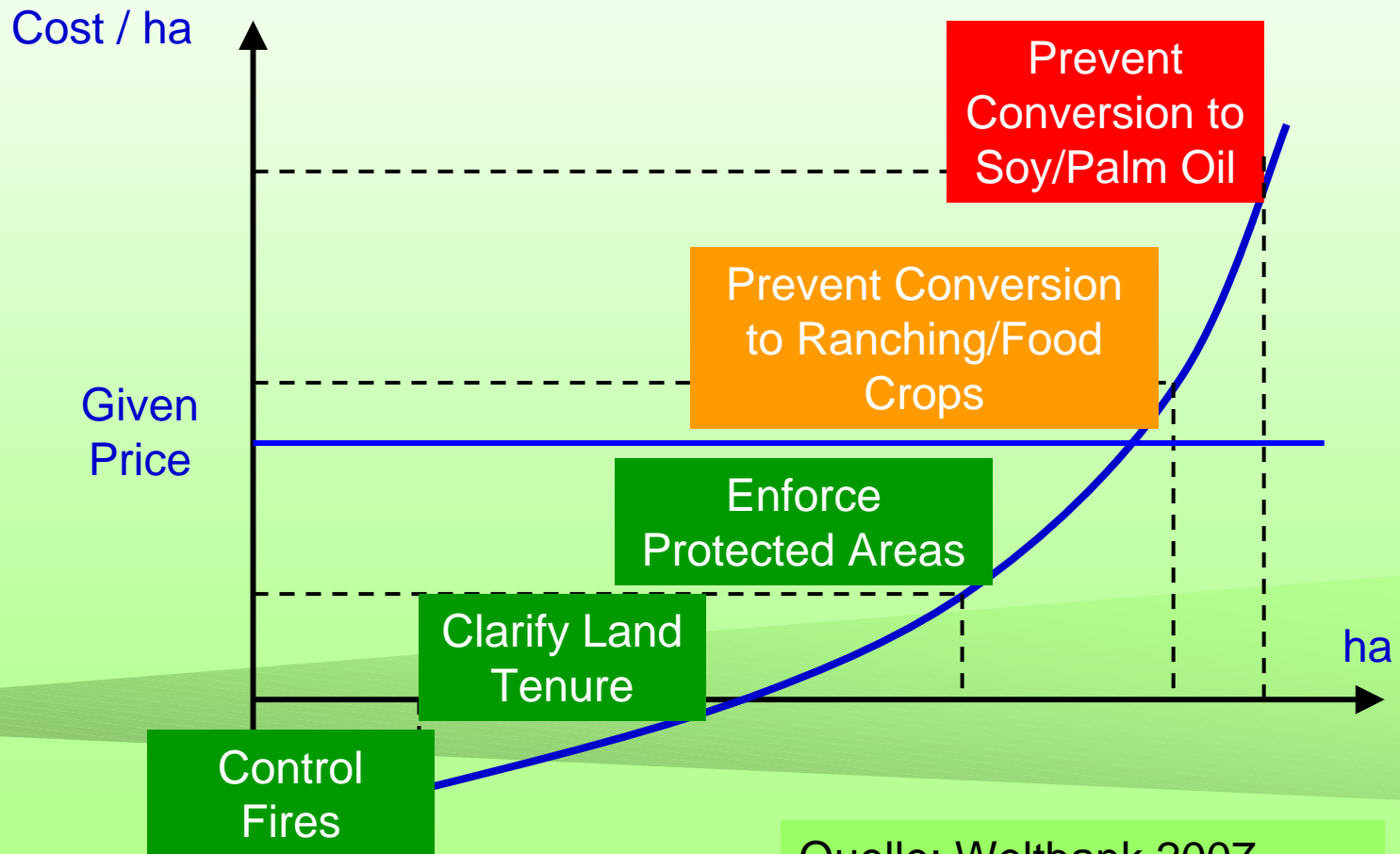
REDD, ready - go?
REDD, ready - go?

Marktgestaltung, internationale Initiativen und Pilotprojekte

Was kostet REDD?

- Jährliche Emissionen aus Landnutzungsänderung: 5,8 Gt CO₂ (IPCC 4AR 2007)
- Opportunitätskosten der kompletten Vermeidung in Brasilien, Indonesien, PNG und Kongo: 5 Mrd. US\$, entspr. 47% REDD weltweit (Stern 2007)
- Opportunitätskosten pro t CO₂: 1,83 US\$ zzgl. Transaktionskosten

Kostenkurve für vermiedene Entwaldung



Quelle: Weltbank 2007

Marktintegration für REDD-credits?

- Nicht-Markt: Freiwilliger Fonds ist unzuverlässig und unzureichend
- Getrennter Markt: Liquiditätsengpass
- Teilintegration: Diskontierung von REDD-Credits
- Vollintegration: Konkurrenz zu technischen Optionen

EU-Position

„Das Emissionshandels-system sollte nur auf Emissionen ausgeweitet werden, für die eine Überwachung, Berichterstattung und Prüfung mit demselben Maß an Genauigkeit möglich ist, wie es ...nach der derzeitigen Richtlinie vorgeschrieben ist.

Auf Emissionen aus der Land- und Forstwirtschaft trifft dies nicht zu, wengleich die Verbrennung von Biomasse im Rahmen des EU-EHS als emissionsneutral angesehen wird.

Das Europäische Parlament und der Rat haben sich dafür ausgesprochen, dass die Einkünfte aus der Versteigerung von Zertifikaten im Rahmen des EU-EHS für die Reduzierung von Emissionen, insbesondere durch Vermeidung des Abholzens von Wäldern, verwendet werden.“

EU-Position

- Unterstützung von REDD auf internationaler Ebene
- Bioenergie-Ziel führt zur erhöhten Landnachfrage
- Ausschluss von LULUCF-Emissionsrechten aus dem EU-ETS führt zum Wertverfall
- 2°-Ziel ohne REDD nicht erreichbar
- Anteil Versteigerungsgewinne als Feigenblatt
- Glaubwürdigkeitskrise

Fonds-Markt-Hybride (I)

	Privat	Supranational	
Wer zahlt?	Nicht integrierte Unternehmen	Annex-B-Staaten	Annex-B-Staaten
Refinanzierung	Preise	Preise	Steuer auf alle Emissionsrechte
Kompensation	Emissionsbasiert	Erfüllungshilfe	Emissionsbasiert
Höhe d. Transfers	Verbrauchsabhängig	Separates REDD-Ziel (z.B. Target +20%)	Abh. von Ziel u. Kosten techn. Optionen
Preisbildung	Mengensteuerung	Mengensteuerung	Preis-Mengen-Steuerung
Konkurrenz zu techn. Reduktion	Nein	Gering	Gering

Fonds-Markt-Hybride (II)

	Privat	Supranational	National
Wer zahlt?	Endverbraucher	Annex-B-Staaten	Annex-B-Staaten
Refinanzierung	ER für nicht vom EH erfasste Emissionen	Auktion von AAUs an Staaten	Steuer auf Bioenergie
Kompensation	Erfüllungshilfe	Erfüllungshilfe	Keine
Höhe d. Transfers	Abh. v. d. Höhe nicht-erfasster Emissionen	Abh. v. Gesamtallokation	Abh. von Energiekosten
Preisbildung	Preissteuerung	Preis-Mengen-Steuerung	Preis-Mengen-Steuerung
Konkurrenz zu techn. Reduktion	Nein	Gering bei Langfristziel	Nachteil für Bioenergie

Forest Carbon Partnership Facility

Readiness Fund

Befähigt die Empfängerländer

Ziel: 100 Mio US\$

20 Länder

Carbon Fund

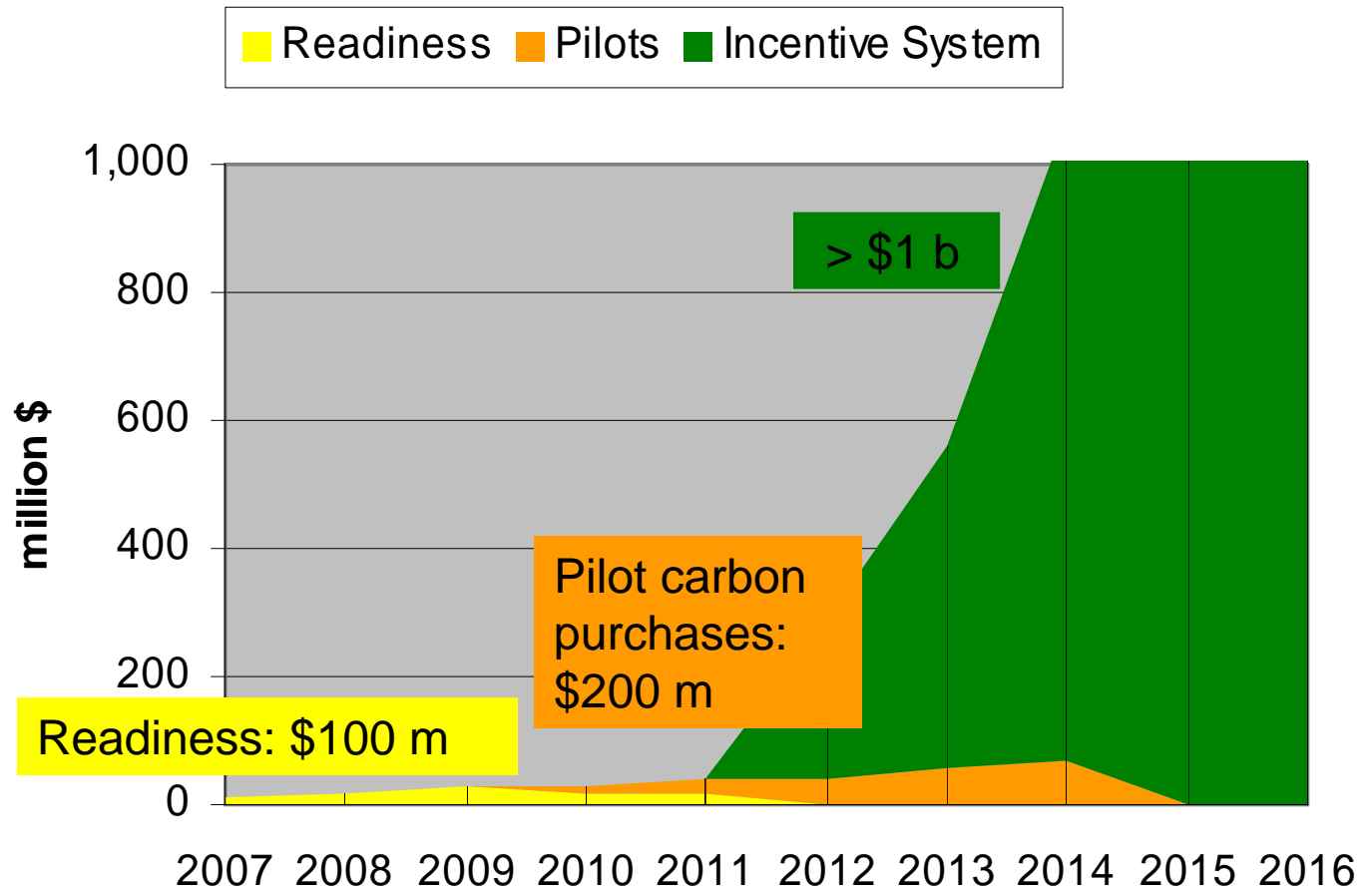
Kauft Emissionsrechte aus REDD

Ziel: 200 Mio US\$

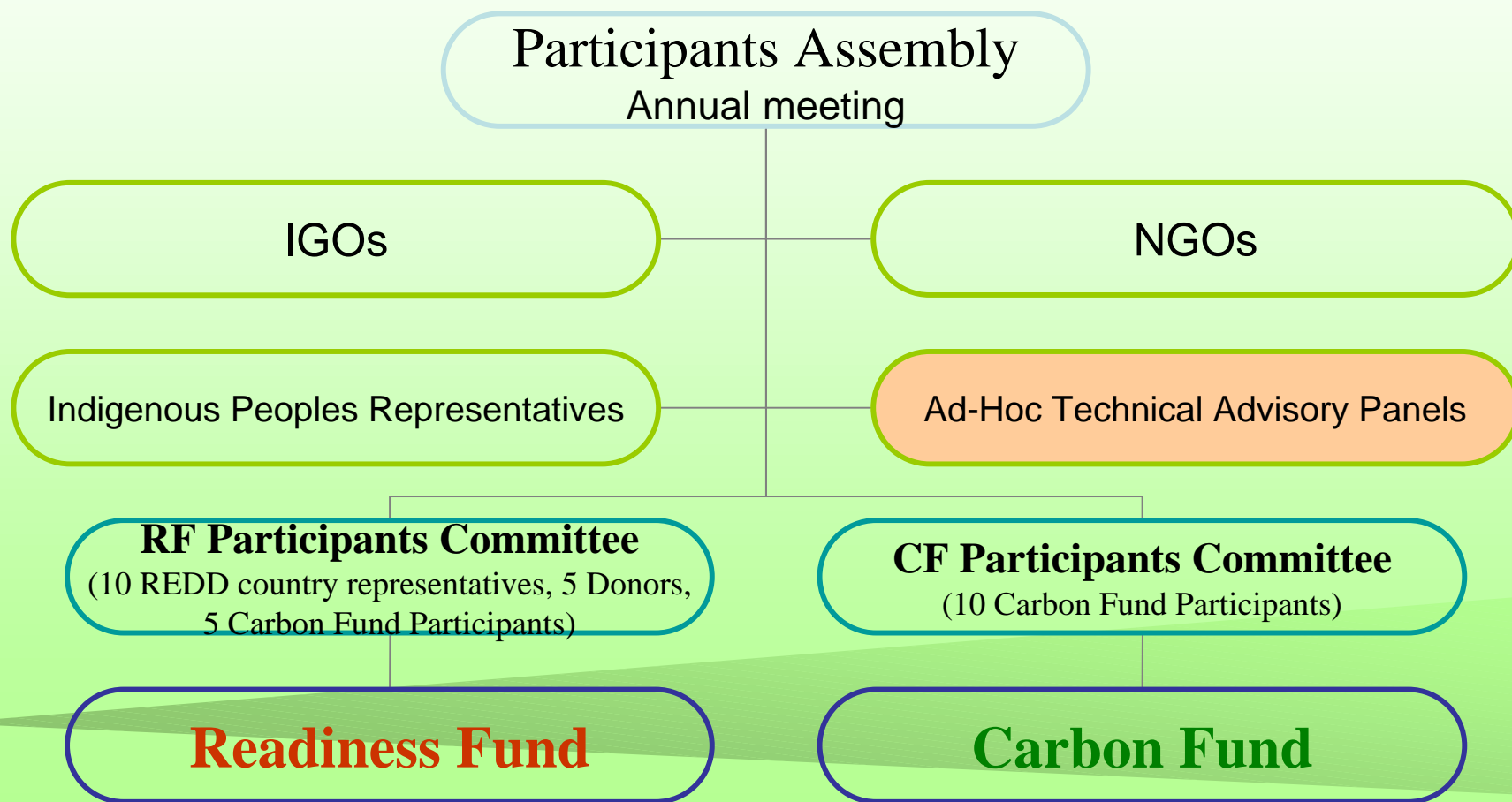
5 Länder



Idee des FCPF



Forest Carbon Partnership Facility



Spezifische Fragen zur FCPF

- Geringer Betrag, viele Anwärter
- Kurze Laufzeit (5- max.10 Jahre)
- *Readiness* braucht 3-5 Jahre; Carbon Fund solange inaktiv?
- Wie lassen sich erratische Kohlenstoff-Schwankungen ausfiltern?
- Wer haftet für Permanenz?
- REDD durch *Readiness*-Aktivitäten wird doppelt kompensiert?
- Wie wird regionale Verteilung sicher gestellt?

Allgemeine Fragen zum REDD-Markt

- Langfristziel als Voraussetzung für stabile Nachfrage- u. Angebotssituation
- Klare Regelung der Permanenz-Verantwortlichkeit (ideal: REDD-Staaten)
- (Wie) werden frühzeitige Reduktionen angerechnet?
- Rolle der Nachhaltigkeits-Zertifizierung
- Wo endet die Nachhaltigkeits-Aufgabe von UNFCCC Art. 2?
- Integration zwischen Biodiv- u. Kohlenstoffmärkten?